

# Hardware Kompatibilität HP Omen 17-an042ng

**Post by “Alchy” of Nov 18th 2023, 9:31 am**

Moin liebe Leute.

Bin gestern auf dieses Forum gestossen und bin absoluter Neuling was Hackintosh betrifft.

Hat jemand Erfahrung mit meiner bzw. ähnlicher Hardware und weiss ob die eher einfach zu handeln ist?

---

**Post by “griven” of Nov 18th 2023, 9:53 am**

Ist ein HP Gaming Laptop (in Fachkreisen auch als Klingone bekannt)...

Generell sind Laptops mit macOS nicht unbedingt der einfachste Weg um in die Hackintosh Materie einzusteigen denn die sind in aller Regel per se schon deutlich schwieriger zu installieren als zum Beispiel ein Desktop PC demnach einfach handlebar ist bei Laptops generell etwas das Du eher vergessen kannst. Zusätzlich gilt bei Laptops je mehr Features ins Richtung Gaming umso schwieriger wird es werden konkret bei Deinem OMEN sehe ich die GTX als Stolperstein das macOS mit NVIDIA nicht gut bzw. ab der Maxwell Architektur gar nicht spielt und zudem mit Optimus nichts anfangen kann. Hier muss man gucken ob man die GTX aus dem Rennen nehmen kann für macOS und nur mit der HD630 vom Prozessor arbeiten kann. Auf alle Fälle wird das mit dem speziellen Gerät (auch aus Erfahrung mit HP Gaming Laptops heraus) nicht einfach werden...

---

**Post by “Alchy” of Nov 18th 2023, 11:08 am**

Vielen Dank für die Antwort und die Hinweise bez. GTX und Maxwell Architektur ... da weiss ich schon mal, wo da mögliche Stolpersteine sind. Mein temporäres Hauptziel ist es, DaVinci Resolve (einigermaßen) flüssig zum Laufen zu bringen. Das mein Klingone nicht ohne ist, habe

ich schon festgestellt, als ich versucht habe Ubuntu Studio drauf zu installieren. Da bekomme ich noch nicht mal die Live Version zum Laufen. Linux Mint 17 ... läuft da hingegen in der Live Variante. Vermutlich wird Ubuntu da irgendwie auch keinen Bock auf die Graphikkarte haben. Gibt es denn ein günstiges, (gebrauchtes) Laptop als Referenz, mit dem man gut in die Toshiy Thematik reinkommt?

---

### **Post by “griven” of Nov 18th 2023, 12:28 pm**

Wenn Du noch immer vorhast zum Stammtisch zu kommen dann lass mal nachher drüber quatschen geht vermutlich besser und effizienter als das hier zu schreiben 😊

Generell kann man aber sagen je mehr Business/Office die Laptops ausgerichtet sind um so besser laufen sie mit macOS. Ich habe hier zum Beispiel ein HP Elitebook 840 G6 in Betrieb das eine ganz gute Figur als "MacBook" macht 😊

---

### **Post by “Alchy” of Nov 19th 2023, 11:39 am**

Moin lieber Griven und moin an alle gestern Anwesenden.

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmal für Euren Einsatz und Eure Geduld mit mir und meinen schwerfälligen Boliden aka "The Klingone" bedanken.

Jetzt kann ich endlich mal in die Mac Welt hineinschnuppern und habe schon etwas herumprobiert.

Alles in Allem habe ich jetzt schon mal eine Spielwiese zur Vorbereitung auf zukünftige Kisten.

Gestern hat mir aufgrund des ganzen Inputs und der Lautstärke ordentlich die Birne geraucht.

Wie gestern schon festgestellt wird das wohl mit DaVinci auf diesem System nichts werden.

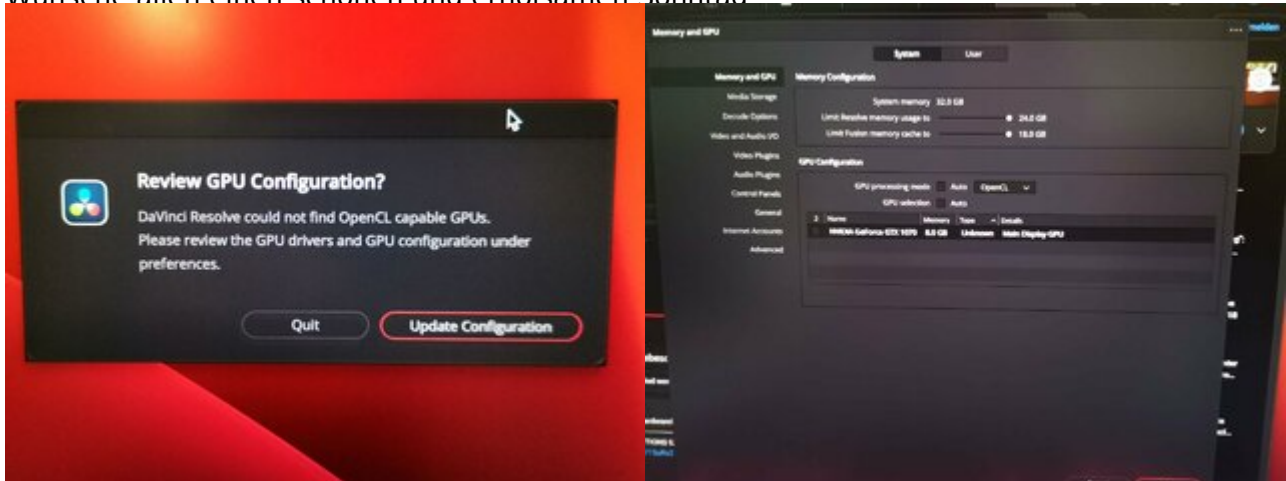
Während die Version 18 gar nicht bis zum Startbildschirm kommt, fährt die 17 er hoch, mockiert aber, das sie OpenCl vermisst. Habe jetzt bis Davinci 11 recherchiert und selbst die braucht OpenCl. Mal gucken was mir die vorherigen Versionen so erzählen. Alternativ werde

ich wohl kurzfristig auf ein ressourcengügsameres Programm zurückgreifen.

Dann habe ich mal ein Smart Tv via HDMI drangehangen, was das OS zwar auch namentlich erkennt, aber es wird nichts ausgespielt.

Soweit erst mal von mir und dem Klingonen 😊

Wünsche allen einen schönen und erholsamen Sonntag



---

## Post by "Alchy" of Nov 20th 2023, 8:19 pm

Scheiß die Wand an! Der Klingone kann doch DaVinci .... Full HD File mit WAV File unterlegt und testweise 25 Sekunden als UHD gerendert. Funzt!

Sieht so aus, als wenn das mit der Videobearbeitung doch hinhaut.

Mal schauen wie das so funzt, wenn das Projekt komplexer wird und Effekte, Blenden sowie Color Grading und Upscaling dazukommen ...

Werde morgen weitermachen und berichten.

Jetzt steht auf jeden fall die steile Lernkurve vom Umstieg von Premiere Pro auf Resolve an.

Ik´ bin bejaistert, wa!?

Wünsche allen noch einen schönen Abend!